

## Tagesbefehl für Samstag, 13. August 2022

- 08.30 Vorbereitungen Arbeitsplatz Posten 3 / (Leinwand, Beamer, PC, Laptop, für PowerPoint, AREDN, WSPR). HB9DTV, HB9FMB, HB9GBD, HB9TCZ, HB9XCL
- 09.15 Eintreffen, Besammlung und Begrüssung der Teilnehmer.  
Grossparkplatz Schwarzenbühl. Parkgebühr CHF 5.-- / Tag.  
Verschiebung zum Arbeits-Posten 3. HB9CUP.
- 09.25 Einführung in AFU, (Amateurfunk), mit ppt. HB9GBD. 30' + 5'
- 10.00 AREDN, (Amateur Radio Emergency Data Network). HB9DTV, HB9XCL. 50' + 10'
- 11.00 WSPR, (Weak Signal Propagation Reporter). HB9FMB. 50'
- 11.50 Verschiebung zum Mittagessen.
- 12.00 Mittagessen im Hotel Schwarzenbühl. (**SSS** = **S**uppe, **S**andwich; **S**elbstbedienung).  
Gruppen-Einteilung der Teilnehmer, (TN), in 2 Gruppen, **A** und **B**.
- 13.00 Aufbau Posten 2. Portabelstation. HB9GBD, HB9TCZ und Lt Lukas Müller.
- 13.15 Verschiebung Gruppe **A** zu Posten 1, Shack QTH, „Funker Ausbildung“,  
Programm / Themen:  
- Vorstellen des Equipments, - Muster QSO 80m Band, 3'750 kHz ± QRM, - JEKAMI  
Funkgespräche der TN zu TN auf Posten 2. Gespräche nach Vorschriften des BAKOM.
- 13.15 Verschiebung Gruppe **B** zu Posten 2, Portabelstation, „Funker Ausbildung“  
Programm / Themen:  
- Vorstellen des Equipments, - Theorie NVIS, (Near Vertical Incidence Skywave),  
- Muster QSO 80m Band, 3'750 kHz ± QRM, - JEKAMI Funkgespräche der TN zu TN  
auf Posten 1. QSOs nach Vorschriften des BAKOM.
- 13.30 Beginn Arbeit auf den Posten.
- 14.30 Rotation der Gruppen. Gruppe A nach Posten 2. Gruppe B nach Posten 1.
- 14.45 Weiterarbeit auf den Posten.
- 15.45 Verschiebung der Gruppen zum grossen Parkplatz.
- 16.00 Übungsbesprechung und Beantwortung von Fragen, Abgabe von Informationen.
- 16.15 Ende des Ausbildungstages und Entlassung.

## Die aktuellen COVID-Auflagen und die Hygienevorschriften sind zwingend einzuhalten

Sanitätsdienst: - Selbstsorge und Spital Riggisberg 031 808 71 71

Medizinischer Notfall: - Telefon 144

Standorte	Raum Schwarzenbühl:			
Grosser Parkplatz	Koordinate	595'865/177'425	1470MüM	Parkgebühr CHF 5.--/Tag
Ausbildungsposten 1	Koordinate	596'150/177'425	1435MüM	Shack, QTH
Ausbildungsposten 2	Koordinate	595'770/177'540	1460MüM	Portabelstation
Ausbildungsposten 3	Koordinate	595'980/177'365	1476MüM	Hotel Schwarzenbühl

Tenue: Der Witterung angepasste Zivilbekleidung, gutes Schuhwerk

Versicherung: AdA und ehemalige AdA sind militärversichert.  
Jugendliche, bzw. deren Eltern, und Nicht-AdA sind selber für eine Unfallversicherung verantwortlich.

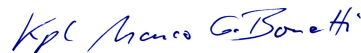
Teilnehmer siehe separates Dokument **Teilnehmerliste**

Fachbegriffe, Codes, Rufzeichen

AFU =	Amateurfunk	QTH =	Standort der Funkstation				
AREDN =	Amateur Radio Emergency Data Network	QSO =	Ich habe Verbindung mit / Funkgespräch				
WSPR =	Weak Signal Propagation Reporter	QSL =	Empfangsbestätigung				
NVIS =	Near Vertical Incidence Skywave	QRZ =	Sie werden gerufen von .... "Rufzeichen"				
kHz =	Kilohertz, Hz = Hertz = Schwingung/Sekunde	QRM =	Ich werde gestört, Funkstörung, Störsender				
BAKOM =	Bundesamt für Kommunikation	TN =	Teilnehmer				
HB9BI =	Radio-Amateur-Gruppe Schwarzenbühl						
HB9CUP =	Marco	HB9DTV =	Björn,	HB9FMB =	Martin	HB9GBD =	Daniel
HB9RLM =	Martin,	HB9SKW =	Silvano,	HB9TCZ =	Riccardo	HB9XCL =	Kurt
HB9TBK =	Ernst Günter						

Burgdorf, 15. Juni 2022

UOV Burgdorf  
Der Übungsleiter HB9CUP Marco



Kpl Marco G. Bonetti

Geht an: - Mitgl. HB9BI, - Teilnehmer Funker-Ausbildungs-Tag, - Andreas Hänni, Schwarzenbühl  
z.K. an: - SUOV, - VBUOV, - verschiedene Sektionen VBUOV, - BAKOM

### Auflage des BAKOM

#### 1.2 Benützung von Funkanlagen eines Amateurfunkvereins durch Personen ohne entsprechende Fähigkeitszeugnisse

Personen, die nicht Inhaber eines Fähigkeitszeugnisses sind, dürfen **bei speziellen Anlässen** unter ständiger Aufsicht eines erfahrenen Funkamateurs diejenigen Frequenzbänder, zu denen der beaufsichtigende Funkamateur (HB9 oder HB3) berechtigt ist auf der Funkanlage eines Funkamateurvereins nutzen. Der Verein muss beim BAKOM mindestens zwei Wochen vor dem Anlass schriftlich eine Bewilligung einholen. Die während eines Anlasses verantwortlichen Stationsleiter müssen im Gesuch klar bezeichnet werden. Dem Vereinsrufzeichen muss der Name des Operators folgen. (z.B. Operator Hans). Nimmt der Verein unter seinem Rufzeichen an einem Wettbewerb teil, muss der Name des Operators nicht übermittelt werden.

Inhaber einer Amateurfunkzulassung NOVICE (HB3) dürfen Anlagen eines Vereins ebenfalls unter Aufsicht eines Funkamateurs, der Inhaber einer Amateurfunkzulassung HB9 mit Zugang zu allen Amateurfunkbändern und Sendarten ist, unter Verwendung des Vereinsrufzeichens benützen. Dem Vereinsrufzeichen muss der Name des Operators folgen. (z.B. Operator Hans).